



Sehr geehrte Eltern,

nach der langen und für Sie und Ihre Kinder hoffentlich erholsamen Ferienpause möchte ich Ihnen nun – immer noch aus einer lebhaften Baustelle heraus, die sich allmählich in eine wunderschöne, ja in die schönste Schule Heidelbergs wandelt – die Informationen zukommen lassen, die wir derzeit schon als gesichert betrachten können. Bitte beachten Sie auch den Brief, den ich zu Ferienbeginn versandt habe. Hier folgen nun Ergänzungen und die wichtigsten Neuerungen.

### **I. Bauliche Situation und Eröffnung**

Die offizielle Eröffnung der Schule nach der Generalsanierung wird am 25.11. stattfinden. Der Nachmittagsunterricht entfällt dann. Bis zu diesem Tag müssen noch einige Arbeiten fertiggestellt werden: vor allem der Schulhof, einschließlich oberer Terrasse und der Fahrradkeller. Die Fahrräder werden also zunächst wie bisher an den Außenstellplätzen abgestellt, dies ist mit dem Verkehrsamt abgesprochen.

Als Ersatzschulhof werden bis Anfang November zunächst die in Pausenzeiten gesperrte Plöck und der Container-Schulhof zur Verfügung stehen. Deshalb verfahren wir in den Pausen weiterhin im Wechselsystem, d.h. eine Klasse hat eine Große Pause im Freien und eine im Klassenzimmer.

Der Theateranbau ist auch schon unterrichtsfertig, es dürfen aber bis zu den Herbstferien noch keine Großveranstaltungen darin stattfinden.

Die Zugänge zu den einzelnen Häusern sind durch provisorische, geschotterte und gesicherte Wege im Innenhofbereich über die Schulhofbaustelle möglich. Die Zugänge von außen in die Schule sind frei.

Ein Mensabetrieb ist bei uns noch nicht möglich. Die Stadt Heidelberg hat mittlerweile aber einen neuen Caterer für alle Gymnasien verpflichtet. Heute fanden die Planungsgespräche mit der Firma *Taste next* statt, die nach den umfangreichen, aber hygienisch erforderlichen Ausbaumaßnahmen nicht vor Oktober ihren Betrieb aufnehmen wird und dann 2 Menüs anbieten will (vegetarisch und nicht-vegetarisch).

All diese Einschränkungen sollen bis zu den Herbstferien behoben sein.

Die SMV wird künftig zentral in einem Raum am Foyer angesiedelt sein, auch die neue Schulsozialarbeiterin, Frau Dicke, wird im Erdgeschoss (Richtung Biologie) ihren Raum haben (früherer Sanitätsraum).

Sekretariat und Schulleitungsbüros befinden sich nun im ersten Obergeschoss des Hauses 1, rechts von der Haupttreppe.

### **II. Schulbeginn**

Die Schülerinnen und Schüler finden am ersten Schultag im Foyer, vor der Hausmeisterloge, Stelltafeln mit Übersichten über ihre Klassen (Namenslisten) und Räume.

Der digitale Vertretungsplan wird künftig am alten Ort, gegenüber dem NWT-Raum, an der Rückwand des neuen Schulsozialarbeiterraumes ausgehängt.

Schulbeginn ist für alle am Montag die zweite Stunde, wenn dies aus organisatorischen Gründen geändert werden musste, haben Sie schon Nachricht erhalten.

Die Zeiten und Räume für die Begrüßungsveranstaltung der neuen fünften Klassen finden Sie im Begrüßungsbrief der Klassenleitung und auf der Homepage.

### III. Corona-Vorsorge nach der neuen Verordnung

Bitte beachten Sie auch die angehängten ministeriellen Schreiben.

Zunächst werden Ihre Kinder wieder zweimal pro Woche (zweimal montags und mittwochs) getestet, ab dem 27.9. dann dreimal pro Woche: montags, mittwochs und freitags.

Es herrscht Maskenpflicht, auch in den Klassenzimmern, nicht aber im Freien (auch nicht in den Großen Pausen). Ausgenommen von der Maskenpflicht sind der Sportunterricht und der Gesangs- und Bläserunterricht. Hier herrschen eigene Regelungen, die die Fachkräfte Ihren Kindern erläutern werden - auch etwa im Falle einer positiven Coronatestung. (vgl. auch den Anhang zum Bläserunterricht).

Gerne möchte ich auch Sie, sehr geehrte Eltern, im Sinne unserer aller Sicherheit daran erinnern, dass Sie bei Veranstaltungen in der Schule die 3G-Regelung beachten und dass Sie innerhalb der Gebäude eine Maske tragen.

Impfungen werden nicht an den Gymnasien stattfinden. Wir möchten aber gerne alle unterstützen, die Impftermine wahrnehmen möchten, wie sie derzeit an den Impfzentren angeboten werden und werden Ihre Kinder bei Vorlage eines Impftermines vom Unterricht freistellen.

Für die fünften und sechsten Klassen habe ich anlässlich der neuen Förderrichtlinien des Landes zur Eindämmung der Pandemie mobile Raumluftfiltergeräte und CO<sub>2</sub>-Sensoren beim Amt für Schule und Bildung beantragt.

Bei Auftreten einer positiven Testung eines Schülers oder einer Schülerin wird künftig nicht mehr die ganze Klasse in Quarantäne geschickt, sondern es gelten intensivere Testvorgaben für einen Zeitraum von 5 Tagen (vgl. das angehängte Schreiben).

Eine Befreiung vom Präsenzunterricht ist nur noch unter genau definierten Bedingungen möglich. Sie wurden darüber schon informiert. Dennoch hänge ich Ihnen ein diesbezügliches Schreiben nochmals an.

Im neuesten Schreiben der Ministerin werden einige Aspekte nochmals zusammengefasst (s. Anlage).

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, dieser Brief ist voller Informationen und gespickt mit einer ganzen Anzahl wichtiger Anhänge. Das mag den Eindruck eines angestregten Schulbeginns ergeben. Es stimmt schon, wir müssen weiterhin Kraft aufbieten, um diese fatale Krankheitsbedrohung zu meistern. Wir möchten dabei aber nicht vergessen, dass wir auch großes Glück haben, an einer wunderschönen Schule zu arbeiten, mit einem Kollegium, das für seine besondere Fürsorglichkeit bekannt ist und zusammen mit Ihnen, unseren geschätzten und im besten, wörtlichen Sinne sympathischen Eltern und mit euch, liebe aufgeweckte und immer wieder so erstaunlich engagierte Schülerinnen und Schüler, in einer Gemeinschaft, die uns doch auch guttut und über manche Krise hinweghilft.

Ich wünsche uns allen ein schönes, gelingendes Schuljahr

Dr. Andrea Merger